

*Bewerbung
der Freiwilligen Feuerwehr
Markt Lappersdorf*



*für den
Ostbayerischen Feuerwehrpreis 2012
der Sparda-Bank Ostbayern eG*

*Projekt:
Imagefilm für die Jugendwerbung*

*1. Vorsitzender
Joachim Strauß
Lappersdorf, 14. September 2012*

Regionale Lage des Marktes Lappersdorf

Der Markt Lappersdorf liegt im nördlichen Teil des Landkreises Regensburg. Das Marktgebiet grenzt an die Stadt Regensburg an. Die Einwohnerzahl liegt bei ca. 13.600 Einwohnern, das Marktgebiet umfasst ca. 35 Quadratkilometer.



Situation der Feuerwehren im Markt Lappersdorf

Der Markt Lappersdorf unterhält vier Ortsteilfeuerwehren. Die FF Lappersdorf ist die größte der vier Wehren und zugleich auch die Stützpunktfeuerwehr des Marktes. Mit ihrer Ausstattung gehört sie zu den drei größten Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Regensburg.



Das Einsatzspektrum passt sich der hauptsächlichen Wohnbebauung mit kleineren Gewerbebetrieben an. Im Einzugsbereich liegt die BAB 93 mit dem Pfaffensteiner Tunnel und der Einhausung Prüfening, zwei Seniorenheime und das neue Landkreisdgymnasium. Ein weiteres Sonderobjekt sind die Werkstätten und die Betreuungseinrichtungen der Lebenshilfe Regensburg e.V.



Die Freiwillige Feuerwehr Markt Lappersdorf

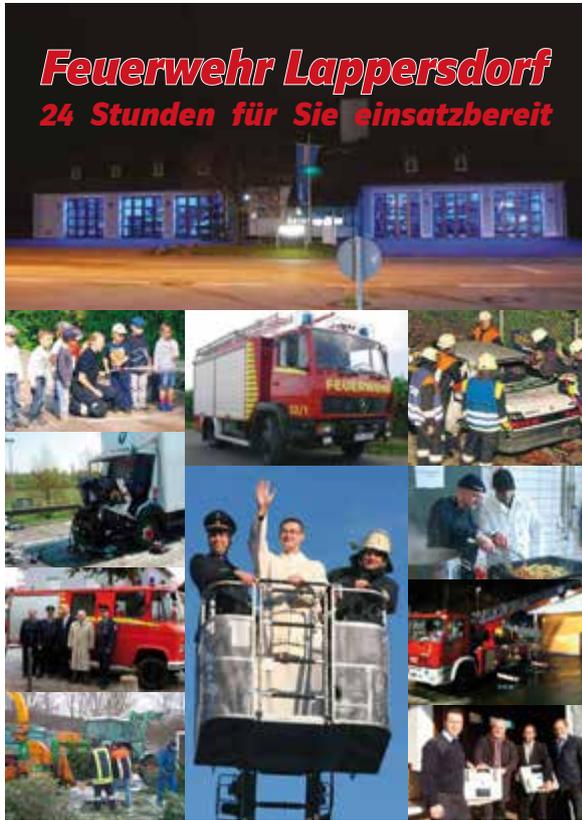
Die Freiwillige Feuerwehr Lappersdorf hat ca. 480 Mitglieder, davon ca. 80 aktiv Dienstleistende. Der Fuhrpark umfasst einen Einsatzleitwagen, ein Hilfeleistungslöschfahrzeug, zwei Tanklöschfahrzeuge, einen Schlauchwagen, einen Versorgungs-Lkw und diverse Anhänger. Ein Drehleiterfahrzeug wird im Verbund mit der staatlichen Feuerweherschule Regensburg genutzt.

Die Freiwillige Feuerwehr Markt Lappersdorf unterhält eine Patenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Sankt Margarethen im Burgenland in Österreich.

In einer Unterabteilung, der Feuerwehrhilfe International, organisiert die Feuerwehr internationale Hilfsprojekte. Ein Hauptaugenmerk liegt im Aufbau Freiwilliger Feuerwehren im Ausland. So wurden bereits ausländische Feuerwehrkräfte in Lappersdorf geschult. In Eigenregie erworbene und restaurierte Feuerwehrfahrzeuge wurden unter anderem in die Ukraine, Brasilien, Argentinien, Samos und Moldawien gesandt.



Neben einer eigenen Homepage (www.ff-lappersdorf.de) unterhält die Feuerwehr auch eine Facebook-Seite. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit in den Medien wird die Bevölkerung über die Arbeit der Feuerwehr informiert. In regelmäßigen Abständen erscheint zudem eine Zeitschrift, die an alle Haushalte verteilt wird.



FREIWILLIGE FEUERWEHR LAPPERSDORF

- Termine
- Ausrüstung
- Einsatz
- Einsatzberichte
- Geschichte
- Mannschaft
- Jugend
- Juniorfeuerwehr
- Bildergalerie
- FW-Hilfe
- Kontakt
- Impressum
- Mitglied
- Links
- Tipps
- Downloads
- Home

Freiwillige Feuerwehr Lappersdorf!

Herzlich willkommen auf den Internetseiten der Freiwilligen Feuerwehr Lappersdorf!

Info aktuell:

Italienischer Abend der Feuerwehr Lappersdorf
 Die Feuerwehr Lappersdorf möchte Sie recht gerne am Samstag, den 01. Sept. 2012 ab 19.00 h zu einem italienischen Abend ins Gerätehaus einladen. Mit verschiedenen Nudelgerichten und Brotzeiten wird bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Neben italienischen Weinen, Prosecco wird der Abend mit italienischer Musik umrahmt.

Wir freuen uns auf einen angenehmen Abend mit Ihnen! Sehen Sie [hier](#) den Veranstaltungsflyer!

Jugendfeuerwehr Lappersdorf besucht die US-Feuerwehr in Hohenfels
 Die Jugendfeuerwehr Lappersdorf besuchte die US-Feuerwehr am Truppenübungsplatz in Hohenfels. Sehen sie [hier](#) den ganzen Bericht!

Pressespiegel der Feuerwehr Lappersdorf
[Hier](#) haben Sie die Möglichkeit den aktuellen Pressespiegel der Feuerwehr Lappersdorf zu sehen! Lassen Sie sich überraschen!

Besonderer Feuerwehrmann
 Die Feuerwehr von Lappersdorf hat ein ganz besonderes Mitglied. Der 28 Jahre alte Richard R. ist mit dem Down-Syndrom geboren worden.

3 0 3 4 5

letzte Aktualisierung:
So., 26. Aug. 2012

Jugend in der Feuerwehr

Ein Hauptaugenmerk liegt bei der Freiwilligen Feuerwehr Lappersdorf auf der Nachwuchsförderung. Frühzeitig wurde erkannt, dass nur durch gezielte Jugendarbeit die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr auf Dauer gesichert ist.

Im Schnitt besteht die Jugendfeuerwehr aus 30 bis 40 Jugendlichen. Einmal wöchentlich finden Jugendübungen statt. In regelmäßigen Abständen werden zudem Betriebsbesichtigungen, Ausflüge und andere Freizeitaktivitäten durchgeführt.



Jugendwerbung in der Freiwilligen Feuerwehr Markt Lappersdorf

Um die Anzahl der jugendlichen Mitglieder konstant zu halten, werden jährlich Werbeaktionen für Jugendliche durchgeführt. Durch ein persönliches Anschreiben werden die Jugendlichen zu einem Informationsnachmittag eingeladen. Dort wird ihnen mit Hilfe von Schauübungen und Vorträgen der aktive Feuerwehrdienst vorgestellt. Unterstützend werden Infoveranstaltungen an den örtlichen Schulen und den Kindergärten durchgeführt. Auch am gemeindlichen Ferienprogramm nimmt die Feuerwehr teil und veranstaltet spezielle Familienfeste, um die jungen Bürger für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr zu begeistern.



Wasser spritzen macht Spaß. Die Lappersdorfer Feuerwehr hatte drei Tage lang die Kinder des Lappersdorfer Kindergartens zu Gast.
Foto: Dummer

Drei spannende Tage bei der Feuerwehr

PÄDAGOGIK Geboten waren Übungen mit dem Schlauch und eine Fahrt im Löschfahrzeug

LAPPERSDORF. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Lappersdorf durften kürzlich die Mädchen und Buben des Lappersdorfer Integrations-Kindergartens gleich an drei Werktagen einen Einblick in das Leben eines Feuerwehrmannes gewinnen. Mehr als 125 Kinder waren zu Besuch im Feuerwehrgerätehaus.

Unter der Leitung von Zugführer Robert Weilhammer holten mehrere freiwillige Helfer die „Kleinen“ im großen Feuerwehrauto vom Kindergarten ab. Im Gerätehaus angekommen, folgte eine kurze und speziell auf die Kinder zugeschnittene Brandschutzerzie-

hung. Dabei erhielten sie Hinweise, wie schnell sich ein Feuerwehrmann an- und umziehen muss und wer eigentlich unter dieser Furcht erregenden Kleidung steckt.

Im Übungshof durften die Kinder auch selbst mit einem Feuerwehrschauch löschen und mit erstaunten Augen sehen, wie leicht doch ein schweres Auto mit den großen Hebekissen angehoben werden kann.

Große Augen machten die Kleinen bei der Besichtigung der stattlichen Anzahl von Feuerwehrfahrzeugen und der absolute Höhepunkt war schließlich eine Fahrt im neuen Feuer-

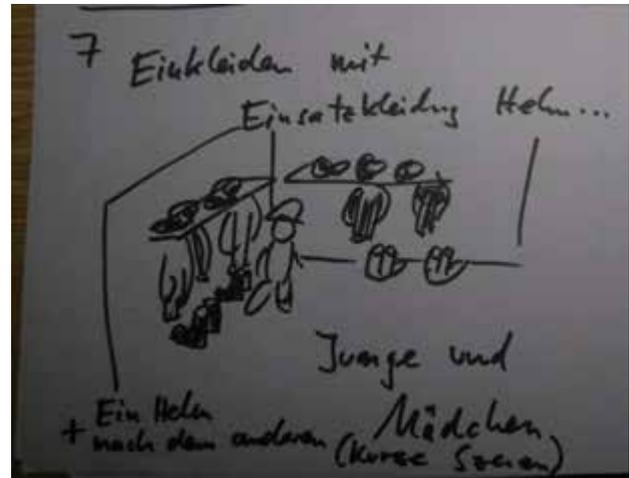
wehrauto der Lappersdorfer Feuerwehr.

Der FFW-Vorsitzende Joachim Strauß hob das Engagement seiner Feuerwehrkameraden für den Nachwuchs hervor und meinte: „Die ganze Aktion mit dieser hohen Anzahl von Kindern war ein Kraftakt für unsere Feuerwehr“. Er bedankte sich deshalb, ebenso wie die Kommandanten Alexander Zeug, Stefan Schmid und Oliver Strauß, für die geopferte Freizeit an diesen drei Tagen.

Teilweise hatten die Feuerwehrler sogar Urlaub für den Besuch der Kindergartenkinder genommen. (ldk)

Neue Wege in der Jugendwerbung

Mit persönlichen Anschreiben werden immer weniger Jugendliche angesprochen. Moderne Jugendwerbung muss die Aktivitäten und Interessen der Jugendlichen berücksichtigen. Jugendliche müssen durch die Medien angesprochen werden, die sie regelmäßig nutzen. Neben dem Internet spielen soziale Netzwerke, wie Facebook, Twitter und Videoplattformen eine immer wichtigere Rolle. Um diese verstärkt zu nutzen entwickelten die Jugendwarte die Idee eines Imagefilms für die Feuerwehr. Im Gegensatz zur starren Kontaktaufnahme über einen persönlichen Brief oder eine Mail kann man in sozialen Netzwerken viele Jugendliche erreichen und so Wissenswertes aus erster Hand an die Jugendlichen bringen. So kann Interesse geschaffen werden und die Grundlage für eine gezielte Jugendwerbung geschaffen werden. Auf diese Weise sollen bei der Jugendwerbung neue Impulse gesetzt werden.



Ein Film zur Jugendwerbung und Jugendarbeit

In einem selbst gedrehten Film soll interessierten Jugendlichen die Arbeit der Feuerwehr vorgestellt werden. Am Beispiel eines Jugendlichen wird die Zeit von der Jugendfeuerwehr bis in den späteren aktiven Dienst dargestellt. Mit großem Zeitaufwand werden Jugendübungen, Einsatzfahrten und realistische Einsatzübungen nachgestellt. Auch kulturelle Aspekte und die Tradition werden mitberücksichtigt. Ebenso die Bedeutung der Feuerwehr für das soziale Leben in unserer Gesellschaft. Der Inhalt wird mit zahlreichen weiteren Einstellungen, wie Nachtaufnahmen oder Zeitraffereinstellungen die über das ganze Jahr ablaufen, umrahmt. Ein Hauptaugenmerk wurde bei der Erstellung des Filmes darauf gelegt, dass die Jugendlichen in den Entstehungsprozess miteinbezogen sind und an den Dreharbeiten aktiv teilhaben.

Allein die Drehzeit beläuft sich auf ein ganzes Jahr. Hinzu kommen die Ausarbeitung des Drehbuches sowie regelmäßige Besprechungen mit den Führungskräften und den Jugendlichen. Nach der Fertigstellung wird eine Veröffentlichungsstrategie entwickelt.

Eine Fertigstellung des Filmes ist für Herbst 2012 geplant. Zur Ankündigung wurde bereits ein Filmtrailer erstellt. Dieser wurde auf Youtube und in sozialen Netzwerken wie Facebook und Twitter veröffentlicht.

Für die Bewerbung um den Ostbayerischen Feuerwehrpreis 2012 wurde zudem ein eigener Bewerbungsfilm erstellt. Er soll die Entstehung, sowie deren Hintergründe und den notwendigen Arbeitsaufwand aufzeigen. Durch Filmausschnitte werden die Dreharbeiten und die aktive Mitwirkung der Jugendlichen verdeutlicht.



Veröffentlichung des Feuerwehrfilmes

Bei der Veröffentlichung liegt das Hauptaugenmerk auf der Mitgliederwerbung für die Jugendfeuerwehr.

Der Film wird gezielt für die Ansprache potentieller Neumitglieder genutzt.

Er wird an die entsprechenden Altersgruppen persönlich verteilt.

Des weiteren kommt er bei Vorstellungen an den ortsansässigen Schulen (Mittelschule und Gymnasium) zum Einsatz.

Eine Veröffentlichung auf der feuerwehreigenen Homepage, auf Youtube und auch in sozialen Netzwerken soll die gezielte Jugendwerbung unterstützen. So besteht die Möglichkeit, auch Jugendliche anzusprechen, die auf die herkömmliche Art und Weise nur schwer zu erreichen sind.



Kontakt

1. Vorsitzender
Joachim Strauß
Wielandstraße 3
93138 Lappersdorf
joachim.strauss@freenet.de